



Studie zum Agilen Projektmanagement (PM)

Zusammenfassung der Umfrageergebnisse

KANBAN Methode: Klassisch vs. im Tool

Erstellt durch 3Pworx GmbH

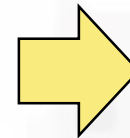
Reichweite der Umfrage

Untersuchung der agilen KANBAN Methodik hinsichtlich der klassischen Umsetzung oder Umsetzung mittels IT-Tool



Situation

- Im Rahmen der Planung und Abwicklung von agilen Projekten kommt in Unternehmen sehr häufig neben SCRUM auch die agile KANBAN Methodik zum Einsatz
- Aus Sicht von bereits agil arbeiteten Unternehmen wird derzeit der Einsatz einer IT-unterstützten KANBAN Software diskutiert
- Die Umfrageergebnisse sollen Unternehmen wichtige Hilfsmittel zur Weiterentwicklung der KANBAN Methodik liefern



Ziel

- Durchführung einer Studie mittels Umfrage unter PM-Fachexperten zur Datenerhebung hinsichtlich der Vorteile und Nachteile im Bereich der Umsetzung der KANBAN Methodik (klassisch vs. Im Tool)
- Sammeln von gemachten Erfahrungen der Zielgruppe im Bereich des Einsatzes der KANBAN Methode
- Komplexität der Einführung einer möglichen toolunterstützten Lösung erkennen und Probleme minimieren
- Entwicklung einer geeigneten und zukunftsorientierten Projektorganisation für agiles PM mit KANBAN

1) Detaillierung und Einfachheit

- Alles auf einem Blick
- Direkt visualisierbar durch IT / Technik
- Einfachere Vorbereitung möglich
- Verlauf und Ablauf besser nachvollziehbar
- Mehrere Informationen auf dem digitalen Board besser zuteilen und nachverfolgen
- Detailinformationen lassen sich einfach ergänzen

2) Flexible Gestaltung

- Arbeiten ist raumunabhängig
- Arbeiten erfolgt zeitunabhängig
- Größe der Teams ist variabel gestaltbar
- Standortunabhängigkeit (Arbeiten übers Web)

3) Zeitgemäß

- Zukunftsorientiert
- Moderne Kommunikationsform
- Agiles (digitales) Arbeiten
- Unkomplizierte Unabhängigkeit

1) Detaillierung und Einfachheit

- Tool benötigt zusätzliche Ressourcen
- Zu starr, weniger ist mehr, lockerer gestalten
- Unübersichtlich (Gefahr durch zu viele Details)
- Gefahr zu vieler (unwichtiger) oder zu weniger Informationen

2) Flexibilität und Kommunikation

- Keine direkte Nachfrage/Feedback möglich
- Mitarbeiter können von komplexem Tool überfordert werden
- Direkte Face-to Face Kollaboration nicht möglich
- „Richtiges Treffen“ mit Kollegen fehlt
- Nachlaufen um Informationen zu erhalten
- Unverständliche Notizen und Anmerkungen

1) Detaillierung und Einfachheit

- Mehr verbale Ergänzungen, Status der Kollegen sichtbar
- Nebenprobleme werden erkannt
- Andere Kommunikationsmöglichkeiten und Körpersprache (Gestik, Mimik)
- persönlicher Kontakt zu Kollegen
- Face to Face

2) Flexibilität und Visualisierung

- Agilität und Reaktionsvermögen
- Schneller Zugriff
- Sofortige Verfügbarkeit, Abwechslungsreich
- Keine digitalen Geräte nötig
- Schnelle, direkte Änderungen
- Visualisierung
- Haptik und Greifbarkeit

1) Flexibilität und Kommunikation

- Ortsgebunden
- Hoher Platzbedarf
- Teilweise unübersichtlich
- "to do" Stapelinformationen
- Zusatzarbeit
- Keine Digitalisierung
- Manuelle Übertragung nötig

Entscheidung KANBAN klassisch vs. Im Tool

- Auf Basis der Umfrageergebnisse der befragten Zielgruppe konnte sich eine toolunterstützte KANBAN-Lösung gut hervorheben, eine Softwarelösung wurde von der Zielgruppe positiv angenommen
- Die Vorteile der IT KANBAN Software-Lösung wurden eindeutig von der Zielgruppe der Befragung identifiziert und mehrfach positiv herausgestellt
- Die klassische Methode hat nach wie vor eine gute Akzeptanz und Umsetzungsberechtigung im Rahmen der Planung und Abwicklung agiler Projekte

Ideen, Wünsche und zukünftige Herausforderungen

- Das Arbeiten mit KANBAN im Tool soll weitestgehend standort- und ortsunabhängig erfolgen
- Visualisierung und Digitalisierung der KANBAN Methodik soll größere Transparenz und Übersichtlichkeit ermöglichen sowie die IT-Reportingmöglichkeiten zusätzlichen Mehrwert liefern
- Moderne agile Kommunikationsplattform mit zentraler Datenhaltung soll eine schnellere und effektivere Möglichkeit der Zusammenarbeit zwischen den Projektbeteiligten schaffen
- Die klassische Methode soll mit der IT-Toollösung kombiniert werden können
- Kein Oversizing der Toollösung – KISS Ansätze verfolgen!

- **Kontakt:**
- **3Pworx GmbH, Herr Andreas Hock**
- **Tel.: +49 (0)89 44 23 86 50,**
- **Mobil: +49 (0)163 8206017**
- **E-Mail: andreas.hock@3Pworx.com**

